

Quartier Ziitig

Einladung zur GENERALVERSAMMLUNG

Mittwoch - 20. März 2013 - 19.00 Uhr
Stiftung «die rodtegg»

Rodteggstrasse 3, 6005 Luzern

Thema an der diesjährigen Generalversammlung
«Sportakademie am Zihlmattweg – Informationen aus erster Hand»

Thomas Klooz, Präsident der Stiftung Pilatus Akademie stellt die geplante Sportakademie für junge Sportler und Musiker am Zihlmattweg vor und gibt Antworten auf Fragen aus dem Publikum.

4 Rücktritt mit Wehmut



8 Mywayday - Sport statt Rauchen



Traktanden der Generalversammlung finden Sie auf Seite 5

Quartiernah

Frei Treuhand

Ihr zuverlässiger Partner für
Buchhaltung und Steuern
Für KMU und Private
www.freitreuhand.ch
Frankenstr. 9 - 041 361 00 70

Hans Kathriner

Schuhservice, sämtliche Reparaturen
Absatz-Schnelldienst - Fussberatung
Dorfstrasse 8 - 041 360 19 52

Gebr. Ammann & Co. AG

Hochbau-Kundenmaurer-Sanierungen
Das älteste luzerner Bauunternehmen
setzt auch in Zukunft auf Qualität
Bergstrasse 10 - 041 429 09 90

Velos Motos Rüdüsüli & Köpfli

Velos / Mofas: Cresta, Giant, KTM, Ciao,
Pony, Puch Roller: Piaggio, Vespa, Gilera
Motorräder: Husqvarna
Reparaturen aller Marken
Hubelrain 33 - 041 310 71 71

Maleratelier Niederberger

Ihr Fachmann für Renovationen
079 513 64 54
Luzern / Horw / Kriens - 041 360 90 34

Cafe-Restaurant Sternegg

Reichhaltiges Angebot, Gutbürgerliche Küche
Preis-/ Leistungsverhältnis, Freundlichkeit
Täglich 7-23 Uhr, 6005 Luzern, Sternmattstr. 45
041 360 2020, www.restaurant-sternegg.ch

Peter Künzler Goldschmied

Schmuck-Atelier
Reparaturen - Änderungen - Neuanfertigungen
Furrengasse 7 - 041 410 25 30

Yoga

Gruppen und Einzelunterricht
Monika von Büren
dipl. Yogalehrerin SYG/EYU
Rodteggstr. 12 - 041 360 05 21

Coiffeur Hair Design

Isabelle Bütler-Elmiger
Trendige Frisuren, glanzvolle Farben,
traditionelle chinesische Kopfmassage!
Ihr Coiffeur für die ganze Familie
Dorfstrasse 8 - 041 360 30 10

Hofstetter Elektro AG

24-Stunden Service.
Ihr Elektrogeschäft im Quartier
Kirchweg 14, Horw - 041 342 03 33

Coiffeur Querschnitt

Sonja Werro
Margritenweg 2 - 041 310 85 77

WIBRAFLOR GmbH

Eugen Widrig
Teppiche - Parkett - Bodenbeläge - Vorhänge -
Innendekorationen - Polsterei
Grimselweg 8 - 041 360 12 13

Veloflick

Paul Grätzer - Vertretungen: Tour de Suisse,
Bergamont, Wheeler, Mondia
Reparaturen aller Marken
Ersatzteile und Zubehör
Studhaldenstr. 37 - 041 361 00 32

Furrer Wohnatelier GmbH

Polsterei, Vorhänge, Bodenbeläge,
Innendekoration, Bettwaren
Sternmattstr. 42 - 041 360 88 47

GUTbüroTechnik

Beratung, Vertrieb und Reparatur-Service von
Kopier-/Drucksysteme mit Toner, Papiere etc.
Papeterie, Werbepartikel und Kopie-/Print-Shop
Zihlmattweg 1 - 041 240 07 25

arbos-gesund-wohnen.ch

Planung-Schreinerei-Malerbetrieb-Ausstellung
Planung und baubiologische Beratung für
Umbau oder Neubau. Schreinerei für Möbel
nach Mass. Malerarbeiten nur mit Naturfarben.
Schlundmatt 23 Kriens - 041 360 88 44

EGLI BESTATTUNGEN

24h-Bestattungsdienst, kostenlose Beratung,
Überführung In- und Ausland
Geschäftsführer Boris Schüssel
www.egli.bestattungen.ch
Hallwilerweg 5 - 041 211 24 44

Patch Fantasie

Stoffe-Nähzubehör-Kurse
www.patchfantasie.ch
Sternmattstr. 38 - 041 360 71 04

Weber Elektro App. Service

Staubsauger:
AEG - Electrolux - Hoover - Miele - Volta
Kaffeemaschinen:
Saeco - Jura - Turmix - Solis - Rotel
Neustadtstr. 44 - 041 360 85 76

Malergeschäft Odermatt & Co.

Wir empfehlen Ihnen, wir führen aus:
Innere und äussere Malerarbeiten
bei Renovations- und Umbauarbeiten.
Sternmattstr. 16 - 041 360 26 93

Coiffeur Michèle

M. Blättler
Auch über Mittag geöffnet!
Hochrütistr. 7 - 041 310 73 02

Spar Supermarkt Fam. Stalder

Alles für den täglichen Gebrauch
Und etwas mehr.
Willkommen zum täglichen Einkauf!
Dorfstrasse 31A - 041 360 81 31

Herbert Koch

Auto-, Moto-, VKU-
und Nothelfer-Kurse
Schönbühlring 10 - 079 641 57 57

Coiffeure MARIMAR

Herren und Damen
Sternmattstr. 40 - 041 360 87 44

Dörfli Haar- & Nageldesign

Belinda Bürki
www.haareschneiden.ch
Dorfstrasse 40 - 041 360 52 55

Marti Optik Akustik

Optiker und Hörgeräteakustiker
Im Shopping Center Schönbühl
Luzern 041 - 360 21 21

Feldkrais Methode

Bewusstheit durch Bewegen
Esther Meier
www.esther-meier.ch
Dorfstrasse 32 - 041 360 16 33

Hatha-Yoga

Atem- und Körperarbeit und Entspannung
Helena Häberli-Zimmermann
Dipl. Yogalehrerin YS/EYU
www.yoga-treff.ch
Elfenaustrasse 15 - 041 360 22 23

Lust auf Klavierspielen?

Sara Mendes Pianistin mit mehrjähriger
Berufserfahrung
Privatunterricht für alle Stile & Stufen
Sternegg 1, 079 527 06 90
saramendes.ch@gmail.com

Informatik-Büro Hunziker

Swisscom-Partner / Swisscom TV
Hardware & Software Support
Acer Notebooks
Panasonic und LOEWE TV Vertretung
Waldweg 11 - 041 362 09 90

Gitarren- & E-Bassunterricht

Musik macht Spass
Roger Gasser, Dipl. Musiker
Sternmattstrasse 65 078 823 77 20
rog_er@gmx.ch

Chrisana GmbH

- (Bio)-Nahrungsergänzungsmittel
- Naturkosmetik
- Geschenkartikel
Neu! Kopierservice von Herrn Schürch
(Primo Print)
Dorfstrasse 8, 6005 Luzern

Computerservice David Stalder

Unkomplizierte Unterstützung bei allen
computertechnischen Fragen und Problemen.
www.computerservice-luzern.ch
Sternegg 14 - 041 512 36 15

Übernachten im Quartier?

B&B «Riterhuus» freut sich auf Gäste von Nah
und Fern!
www.bnb-luzern.ch



Ein Zeitgenosse namens Ueli Stein

*hatte mit 10 Jahren das grosse Glück
noch klein zu sein
doch sah er dies nicht ein,
weil er wünschte, dass er ungefähr,
gleich 17 oder 18 wär*

*Mit 18 dachte er, «Halt!»
wer über 20 ist, ist alt.
Kaum hatte er die 20 dann geschafft,
erschieden ihm die 30 greisenhaft*

*Und als er 40 wurde, welche Wende,
galt für ihn die 50 fast als Ende.
Die 60 schien ihm trotz allem ganz passabel,
dafür fand er die 70 miserabel.*

*Und trotzdem hoffte er mit 70 still,
dass er 80 werde, so Gott will.
Dort angelangt zählte er geschwind,
die Leute, die noch älter sind.*

*Denn wirklich, relativ gesehn,
sind 100 nicht viel mehr als 10.
Die eine Null, denkt Ueli,
liegt nicht weit,
darum geh ich einfach weiter mit der Zeit.*

(Ein Vers von Alice Lindel. Mit einer Prise Humor abgeändert durch:
Willy Ammann)

FREI TREUHAND

Ihr zuverlässiger Partner

Rechnungswesen Steuerberatung Unternehmensberatung Revision

Ihr Steuerberater für KMU und Private

Frei Treuhand · Frankenstrasse 9 · 6003 Luzern
Telefon 041 361 00 70 · Fax 041 361 00 79
E-Mail: info@freitreuhand.ch · www.freitreuhand.ch
Mitglied des Schweizerischen Treuhänder-Verbandes STV|USF

Grüezi!

Was haben Sie 1986 gemacht? Sie wissen es nicht mehr ganz genau. Einer der es bestimmt weiss ist unser abtretender Präsident Hugo P. Stadelmann. Er entschied sich damals dem Vorstand der Quartiergemeinschaft beizutreten. Bis heute leistete er über 20 Jahre grossartige Arbeit im Vorstand. Damals mit etwas mehr als zwanzig Jahren, verhalf er dem Verein, mit seinen Programmierkenntnissen, die Buchhaltung auf einem eigenständig aufgebauten Programm zu führen. Er organisierte viele Feste und nahm viele Termine für das Quartier wahr. Die letzten 9 Jahre sogar als Präsident und gleichzeitig auch als Präsident der Dachorganisation aller Quartiervereine. Er hat es in den letzten Jahren auch verstanden, die Abgänge im Vorstand zu kompensieren und die Lücken wieder zu schliessen. Er bildete ein junges, schlagkräftiges, motiviertes Vorstandsteam, welches nach der Ära Hugo die Arbeit übernehmen darf. Doch nicht nur Hugo möchte ich diese grossartige Zeit verdanken sondern auch Matthias Zeder, welcher ebenfalls nach jahrelanger Arbeit, zusammen mit Hugo aus dem Vorstand austritt.

Lieber Hugo, Thomas und Matthias, das Quartier und der Vorstand dankt euch ganz herzlich für eure Arbeit und die Arbeit eurer Frauen, welche uns tatkräftig unterstützt haben. Wir hoffen, dass Ihr der Gemeinschaft und den Anlässen verbunden bleibt und wir euch schon bald wieder im Kreise der Sternmattgemeinschaft begrüßen dürfen. Vielen Dank!

Doch wo es ein Ende gibt, gibt es auch einen Anfang. Nach den beiden Abgängen steht ein junger, motivierter Vorstand in den Startlöchern, welcher versuchen wird, das Freizeitangebot im Quartier weiter zu pflegen. Wir freuen uns, wenn wir sie schon bald an einem unserer Anlässe begrüßen dürfen.

Marcel Villiger



Vorwort des Präsidenten

Liebe Quartierbewohnerinnen, liebe Quartierbewohner

Vor mehr als 20 Jahren entschloss ich mich, als junger Mann im Vorstand der Quartiergemeinschaft Sternmatt mitzumachen. Als neu ins Quartier Gezogener wollte ich unser schönes Quartier besser kennenlernen, mitgestalten, mitreden und die Sicht der jungen Bevölkerung einbringen. Als Kassier durfte ich die Verantwortung für die Kasse des Vereins übernehmen. 1996, nach einem Timeout wegen einer beruflichen Weiterbildung, übernahm ich das Amt des Vizepräsidenten. 2006 wurde ich an der Generalversammlung zum Präsidenten gewählt.

Am 20. März 2013, an der nächsten Generalversammlung, trete ich als Präsident der Quartiergemeinschaft Sternmatt zurück und beende somit auch meine lange Zeit im Vorstand. Ich kann es nicht leugnen, dass ich mein Amt mit Wehmut abgebe. Wehmut deshalb, weil ich meine verschiedenen Ämter stets mit viel Freude ausgeübt und als Präsident viel Herzblut für ein lebenswertes und vielfältiges Quartier investiert habe. Andererseits überwiegt aber auch die Freude, die neugewonnene Freiheit zu nutzen und die entstehenden Lücken mit neuem Inhalt zu füllen. Ich schaue zurück auf eine spannende und herausfordernde Tätigkeit zum Wohle unseres Quartiers. Es war mir in all den Jahren ein grosses Bedürfnis, mit Menschen und für Menschen etwas zu bewegen, zu gestalten und unser schönes Quartier weiterzubringen, damit es für die verschiedenen Quartierbewohnerinnen und Quartierbewohner lebenswert bleibt. Ganz im Sinne meiner Vorgängerinnen und Vorgänger und meiner jetzigen Vorstandskolleginnen und Vorstandskollegen, welche sich ebenfalls für diese Aufgaben

eingesetzt haben respektive einsetzen.

Unser Quartier steht sehr gut da im Vergleich mit den anderen 20 Quartiervereinen in der Stadt. Stets waren in den letzten 35 Jahren seit Bestehen der Quartiergemeinschaft Sternmatt ein kompletter Vorstand und ein Präsident bestellt und warteten durchs Jahr hindurch mit interessanten Anlässen auf, welche vielen Menschen aus dem Quartier zahlreiche frohe Stunden und neue Begegnungen ermöglichten. Ehrenamtlich wohlverstanden und ihre Freizeit opfernd. Ebenfalls wurden auch unzählige Stunden dafür eingesetzt, zu sachpolitischen Themen Stellung zu nehmen oder sich bei der Verwaltung und den Behörden Gehör zu verschaffen. Es ist aber nicht von der Hand zu weisen, dass es auch in unserem Quartier in den letzten Jahren nicht immer einfach war, Mitbewohnerinnen und Mitbewohner für eine Vorstandsarbeit zu gewinnen. Umso mehr bin ich glücklich, dass wir es trotzdem immer geschafft haben, genügend engagierte Vorstandsleute zu finden.

Ich freue mich, dass mit Marcel Viliger ein neuer Präsident gefunden werden konnte, welcher mit Engagement und Freude diese Arbeit fortsetzen wird, einen tollen Vorstand an seiner Seite wissend. Dafür danke ich ihm herzlich und wünsche ihm und dem Vorstand gutes Gelingen. Meinen Kolleginnen und Kollegen aus dem Vorstand danke ich für ihre grossartige Mitarbeit und Unterstützung. Wir haben uns viele neue Ziele gesteckt und vieles erreicht, aber auch Angestrebtes verpasst. So spielt das Leben. Ich bin stolz, ein Teil dieses Vorstandes gewesen zu sein und ich bin stolz, in diesem schönen Quartier daheim zu sein.

Ich verabschiede mich mit den bes-



ten Wünschen, dass sich unser Quartier weiterhin gut entwickelt und die verschiedenen Menschen im Quartier zueinander und fürs Quartier Sorge tragen. Ich trete mit gutem Gefühl und in der Gewissheit zurück, dass die Quartiergemeinschaft Sternmatt auf einem gesunden Fundament steht, und dass sich der neue Präsident und der Vorstand weiterhin den Gedanken und den Zielen der Quartiergemeinschaft verpflichtet fühlen, die quartiereigenen Werte zu erhalten und zu fördern. Herzlichen Dank Ihnen, meinem Vorstand und allen, die dafür einstehen.

In diesem Sinne verabschiede ich mich von Ihnen und freue mich auf ein Wiedersehen bei nächster Gelegenheit.

Ihr scheidender Präsident, Hugo Stadelmann



GENERALVERSAMMLUNG

Mittwoch - 20. März 2013 - 19.00 Uhr
Stiftung «die rodtegg»

«Sportakademie am Zihlmattweg - Informationen aus erster Hand»

Thomas Klooz, Präsident der Stiftung Pilatus Akademie stellt die geplante Sportakademie für junge Sportler und Musiker am Zihlmattweg vor und gibt Antworten auf Fragen aus dem Publikum.

Nachtessen, offeriert durch die Quartiergemeinschaft Sternmatt	19.00 Uhr
Beginn der Generalversammlung	20.00 Uhr

Gast: Martin Merki, Stadtrat und Sozialdirektor

Informationsteil

«Sportakademie am Zihlmattweg - Informationen aus erster Hand»

Thomas Klooz, Präsident Stiftung Pilatus Akademie	20.05 Uhr
---	-----------

Geschäftlicher Teil der Generalversammlung	20.45 Uhr
--	-----------

Ende des Anlasses	ca. 22.00 Uhr
-------------------	---------------

Traktanden der Generalversammlung

1. Begrüssung und Wahl der Stimmzähler
2. Genehmigung des Protokolls vom 29. März 2012
3. Berichte
 - 3.1. - Jahresbericht des Präsidenten
 - 3.2. - Jahresrechnung 2012
 - Kassabericht
 - Revisorenbericht
 - Genehmigung des Revisorenberichtes und Decharge des Kassiers/Vorstandes
 - 3.3. - Budget 2013 und Festsetzung des Jahresbeitrages 2013
4. Wahl des Präsidenten, des Vorstandes und der Revisoren
5. Mitgliederanträge
6. Grusswort des Stadtrates Martin Merki
7. Verschiedenes, u.a. Spende aus dem Erlös des Kerzenziehens 2012

Anträge zuhanden der Generalversammlung sind an die Quartiergemeinschaft Sternmatt, 6000 Luzern, einzureichen.

Wir freuen uns, Sie an unserer Generalversammlung begrüßen zu dürfen. Eine schriftliche Anmeldung ist nicht nötig.

Aus Kostengründen verzichten wir auf den Versand persönlicher Einladungen!

Hugo P. Stadelmann, Präsident

SEHEN. HÖREN.

m III
 marti optik akustik

BRILLEN. KONTAKTLINSEN. HÖRGERÄTE.
 IM SHOPPING CENTER SCHÖNBÜHL.

6005 Luzern | Telefon 041 340 21 21 | www.marti-optik.ch

Wir helfen den Alltag zu bewältigen – SOS-Dienst Luzern

Unterstützung und Entlastung zu Hause

Wir bieten kurz- und langfristige Einsätze für Kochen, Waschen, Reinigen, Begleiten zum Arzt, Unterstützung im Familienalltag (mit und ohne Kinder) etc. Fragen Sie uns unverbindlich ... **Telefon 041 342 21 21**

Brünigstrasse 20
 6005 Luzern
www.sos-luzern.ch

**SOS
 DIENST
 LUZERN**

Im Todesfall beraten und unterstützen wir Sie mit einem umfassenden und würdevollen Bestattungsdienst.

**EGLI
 BESTATTUNGEN**

LUZERN UND UMGEBUNG

Geschäftsleiter: Boris Schlüssel

Hallwilerweg 5, 6003 Luzern
 vis-à-vis Zivilstandsamt

www.egli-bestattungen.ch

24 h-Tel. 041 211 24 44



Jahresbericht 2012 des Präsidenten

Sehr geehrte Damen, sehr geehrte Herren

Ich freue mich, zu Händen der ordentlichen Generalversammlung vom 20. März 2013 meinen Jahresbericht zu unterbreiten.

Quartierleben

Am 22. Januar 2012 spielte am Quartierkonzert die Beatles-Coverband «The Nowhere Boys» auf. Zahlreiche Quartierbewohner liessen sich im Pfarreiheim St. Michael das Evergreen-Programm nicht entgehen. Die jungen Musiker, von Kopf bis Fuss in Beatles-Manier gestylt, begeisterten mit rockigen Songs und liessen beim Publikum so manche Erinnerung an vergangene Zeiten wach werden. Anschliessend lud die Quartiergemeinschaft zum Apéro ein. Die ordentliche Generalversammlung fand am 29. März 2012 in den Räumlichkeiten der Rodtegg-Stiftung statt. Vor dem geschäftlichen Teil referierte Stadträtin Ursula Stämmer-Horst, Direktion Umwelt, Verkehr, Sicherheit zu aktuellen Verkehrsthemen und beantwortete Fragen aus dem Publikum. So nahm sie auch Stellung zur Begegnungszone Dorfplatz, fehlenden oder nicht mehr erneuerten Fussgängerstreifen, Verkehr rund um die Allmend und vielem mehr. Eine Mehrheit der anwesenden Mitglieder sprach sich zudem mit einer durch einen Antrag eingebrachten Resolution an den Stadtrat gegen einen Hochhausstandort Steghof aus. Mit Schreiben vom 24. April 2012 teilte uns der Stadtrat mit, dass dem Anliegen der Resolution und der bereits im Vorfeld eingereichten Volksmotion insofern entsprochen werden soll, als dass die Stadtluzerner Stimmbevölkerung differenziert zum Hochhausstandort Steghof Stellung

nehmen werden könne. Die dringliche Volksmotion «Kein Hochhaus im Steghof» wurde durch den Verein Stadtbild Luzern im März 2011 mit über 200 gültigen Stimmen im Stadthaus eingereicht. Am 5. Mai 2012 stellte sich unsere Quartiergemeinschaft zusammen mit weiteren Institutionen und Geschäften aus dem Quartier im Pfarreiheim St. Michael vor. Aufgrund des schlechten Wetters konnte der Anlass nicht auf dem Kirchenplatz durchgeführt werden. Der Anlass fand nach 2010 zum 2. Mal statt. An verschiedenen Tischen bot sich die Gelegenheit, miteinander ins Gespräch zu kommen. Da der Anlass wie bereits bei der ersten Durchführung nur von ganz wenigen Quartierbewohnerinnen und Quartierbewohnern besucht wurde, werden wir keine 3. Auflage mehr planen. Am 25. August 2012 trafen sich die Quartierbewohner und Quartierbewohnerinnen beim Schulhaus Hubelmatt zum Quartierzorge. Wiederum konnte mit viel Wetterglück das Morgenessen draussen durchgeführt werden und der Besucheraufmarsch sprengte alles Bisherige. Auch das Waldfest vom 8. September 2012 war ein toller Anlass und wurde von vielen Leuten aus dem Quartier besucht. Am 25. November 2012 zog der Samichlaus im Quartier ein und bescherte den zahlreich erschienenen Kindern auf dem Weinbergli-Kirchenplatz wiederum ein feines Chlaussäckli. Für Gross und Klein gab es Glühwein, Punsch und Lebkuchen.

Quartierpolitik

Die Planung der verschiedenen Anlässe aber auch die zahlreichen sachpolitischen Themen, welche für unser Quartier wichtig waren, bedurften der Abhaltung von 5 Vorstandssitzungen. Am 17. Januar 2012

nahm eine Dreierdelegation an der Delegiertenversammlung des Verbandes der Quartiervereine der Stadt Luzern teil. Ein wichtiger Termin in der Agenda der Quartiergemeinschaft Sternmatt, besteht doch nach dem offiziellen Geschäftsteil der Versammlung beim gemeinsamen Nachtesen die Gelegenheit zum lockeren Gedankenaustausch mit anderen städtischen Quartiervorständen. In der Echogruppe K + A GasseChuchi Luzern hatten wir in 3 Sitzungen am 28. Februar 2012, 22. Mai 2012 und am 25. September 2012 wiederum die Möglichkeit, unser Befinden einzubringen und uns aus erster Hand über den Betrieb orientieren zu lassen. Das Justiz- und Sicherheitsdepartement des Kantons Luzern lud am 21. März 2012 ein zur Aussprache betreffend Quartierpolizei. Eingeladen zu dieser Veranstaltung waren die Präsidentinnen und Präsidenten der Quartiervereine der Stadt Luzern sowie Beat Hensler, Kommandant Luzerner Polizei, sowie Ernst Röthlisberger, Abteilungsleiter Sicherheitspolizei Stadt. Gemeinsam tauschte man die Erfahrungen rund um die Quartierpolizei aus. Am 3. April 2012 fand die durch die Stadt einberufene Stadteilkonferenz statt. Im ersten Teil der Konferenz wurde anhand eines neu erarbeiteten Leitfadens die Kommunikation zwischen den Quartierbewohnerinnen und Quartierbewohnern und der Stadtverwaltung thematisiert. Im zweiten Teil wurde uns der neugeschaffene Projektpool Quartierleben vorgestellt sowie das Thema Projektfinanzierung in den Quartieren vertieft diskutiert. Anschliessend bestand für die verschiedenen Quartierkräfte beim Apéro die Möglichkeit, sich gegenseitig weiter auszutauschen. Am 20. Juni 2012 führten wir mit Anwohnerinnen und Anwohnern vom Dorfplatz eine



Diskussionsrunde zum Thema «Verkehr in der Begegnungszone» durch Stadträtin Ursula Stämmer-Horst stand Red und Antwort, wie die Verkehrssicherheit für die Jüngsten aber auch die Älteren auf dem Dorfplatz verbessert werden kann und stellte am Schluss der Veranstaltung einen Bericht in Aussicht. Am 24. August 2012 nahmen der Präsident und der Vizepräsident am VIP-Eröffnungsanlass des Sportgebäudes Allmend und der beiden Wohnhochhäuser Hochzwei teil. Ein spannendes Rahmenprogramm und illustre Gäste boten zahlreiche Gelegenheiten für das Quartier-Networking. Am 22. September 2012 gaben wir unsere Stellungnahme zu den Optimierungsvorschlägen zum Parkkartenreglement ab. In dieser Stellungnahme sprachen wir uns für die Beibehaltung der aktuellen Situation aus, da wir feststellten, dass sich das Parkieren mit der Parkscheibe während 3 Stunden in den weiss markierten Parkfeldern bewährt hat. Gleichzeitig mit der Abgabe unserer Stellungnahme forderten wir ein Fahrverbot für Motorwagen und Motorräder auf dem Zihlmattweg/Grüneggstrasse mit Ausnahmeregelung für die Anwohner ein, dies in Absprache mit dem Horwer Quartierverein Biregghof-

Grünegg. Der Gesprächstermin mit der Stadt zu diesem Thema hat noch nicht stattgefunden. Am 3. November 2012 waren der Präsident und der Bauverantwortliche Gäste bei der Eröffnung der neuen unterirdischen Haltestelle Allmend/Messe, welche durch Bundesrätin Doris Leuthard und weitere politische, wirtschaftliche und gesellschaftliche Prominenz eingeweiht wurde.

Der Vorstand setzte sich im Jahr 2012 wie folgt zusammen:

Präsident und Vizepräsident:

Hugo Stadelmann-Bernet und Marcel Villiger

Kasse:

Jean-Marc Papa

Protokoll und Sekretariat:

Sybille Stadelmann-Steffen

Redaktion Quartierzeitung:

Kai Nestler

Bau/Verkehr:

Roland auf der Maur

Beisitzerin/Beisitzer:

Manuela Burkart, Thomas Hirsiger, Marco Sabatini und Matthias Zeder

Interessent für den Vorstand:

Marco Fischer

Revisoren:

Ursula Krummenacher und Fabian Fuchs

Dank

Ich danke meinen Kolleginnen und Kollegen aus dem Vorstand für ihr Engagement und den Stadtbehörden und allen weiteren Akteuren, welche sich für ein lebenswertes Sternmattquartier einsetzen, für die stets gute Zusammenarbeit. Ich danke auch Ihnen allen für das Interesse, welches Sie unserer Quartiergemeinschaft mit der Teilnahme an unseren Anlässen entgegenbringen. Auf die Lebensqualität in unserem Quartier bin ich sehr stolz!

Luzern, 20. März 2013

Hugo Stadelmann, Präsident

NEU in Luzern
Bed & Breakfast "Rittershuus"



Suchen Sie eine Übernachtungsmöglichkeit in Luzern...

... weil Ihre Familie oder Freunde auf Besuch kommen und Sie zu wenig Schlafplätze haben?
... weil Ihre Wohnung noch nicht bezugsbereit ist?
... für Kongress-, Tagungs-, Seminar-, Kurs-, Ausstellungs- oder Workshop-besucher?
... für Musiker- oder Sportlerkollegen?

Dann würde es mich sehr freuen, Sie im B&B "Rittershuus" zu beherbergen.

Weitere Info's finden Sie auf
www.bnb-luzern.ch

Gäste von Nah und Fern, willkommen im B&B "Rittershuus" Sternmattstr. 43 Luzern.

Maria Gilli
Tel. 041 535 31 85

Luzerner Glasfasern verbinden mich.

ewl
energie wasser luzern

ewl energie wasser luzern Industriestrasse 6, 6002 Luzern
Telefon 0800 395 395, Telefax 041 369 42 06
info@ewl-luzern.ch, www.ewl-luzern.ch



Mywayday - Sport statt Rauchen

Am 23. März 2013 findet der Mywayday in der Schulhausanlage Säli statt. Das Ziel dieses Aktivtages ist, im sportlichen Rahmen ein alternatives Programm zum Tabakkonsum durchzuführen. Nebenbei wird auf lebendige Art und Weise auf die Risiken des Rauchens eingegangen.

Der Mywayday ist ein Tabakpräventionstag, der, neben ansprechendem Aktivprogramm, die Jugendlichen Teilnehmer auf die Risiken des Rauchens aufmerksam macht. Da es für Mädchen bereits einen Präventionstag gab, wollten wir im vergangenen Jahr ein vergleichbares Angebot für Jungs schaffen. Unsere Projektgruppe bestand aus verschiedenen Jugendarbeitsstellen aus der Region Luzern und «Akzent» - einer Fachstelle für Suchtfragen. Bei den Mädchen bezog sich die Rauchprävention vor allem auf den beschleunigten Alterungsprozess aufgrund des Tabakkonsums. Dies bewährte sich, weil das Aussehen für Mädchen in der Pubertät eine wichtige Rolle spielt. Die Jungs lassen sich eher über das Thema Sport und Ausdauer ansprechen. Wir entschieden uns dafür, den Präventionstag im Rahmen eines Parkour-Schnupperkurses durchzuführen. Dies ist eine Trendsportart bei der man auf waghalsige Art und Weise Hindernisse überwindet. Leider war Parkour als Sportart zu uninteressant, sodass sich zu wenige Jugendliche anmeldeten und wir den Mywayday 2012 absagen mussten. Weil das Rauchen aber eine dauerhaft aktuelle Thematik ist, starteten wir als Projektgruppe einen zweiten Anlauf. Um beim erneuten Versuch den Interessen der Jugendlichen gerecht zu werden, beschlossen wir, Jugendliche bei der Programmausarbeitung ins Boot zu holen. Mit Eren, Kushtrim und Fabrizio fan-



den wir ein motiviertes Team von Jugendlichen, die bereit waren, ihre Ideen einzubringen. Zu viert erarbeiteten wir einen Programmablauf, den wir anschliessend den anderen Beteiligten vorstellten. Die Jungs gaben sich dabei grosse Mühe und zu ihrer Freude konnten alle ihre Ideen abgesegnet werden. Der Hauptprogrammepunkt ist ein Fussballturnier, an welchem Teams von maximal acht Jugendtreffs aus der Umgebung von Luzern teilnehmen können. Am Mittag verwöhnen wir alle mit einem leckeren Essen im Paulusheim. Weil es nicht so geeignet ist, mit vollen Bäuchen Fussball zu spielen, wird der Nachmittag mit einem Präventionsblock beginnen. Dieser startet mit einem Quiz, bei dem die Teams jeweils als Gruppe teilnehmen. Im Gespräch mit einem Arzt werden die vorgängig ausgefüllten Antworten besprochen und ausgewertet. Das Sieger-Team kann dabei einen tollen Preis gewinnen. Zudem wird an dem Tag auch ein Spieler des FCL sein Wissen bezüglich des Rauchens preisgeben und von sei-

nen Eindrücken berichten. Anschliessend wird wieder gekickt, um den Turniersieger auszumachen. Als Überraschung wird die Siegerehrung von einer lokal prominenten Person durchgeführt, die zum Abschluss auch noch ein kleines Konzert geben wird.

Alex Zeier, Offene Jugendarbeit der Kath. Kirche, alex.zeier@kathluzern.ch, 078 839 95 55



Ich schenke mir Zeit

Meditationskurse

Dienstag Morgen & Mittag

mehr Informationen:

Brigitte Müller Freiburghaus
Meditation
Mediale Lichtarbeit am Menschen
077 210 94 07
brigitte.muellerfreiburghaus@gmail.com



Informatik & TV Hunziker - Das Fachgeschäft im Quartier

Sehr geehrte Quartierbewohnerinnen
Sehr geehrte Quartierbewohner

Vorab vielen Dank an die Redaktion der Quartierzeitung, welche mir hiermit die Möglichkeit bietet, Ihnen mein Geschäft am Waldweg 11 vorstellen zu können.

Seit rund 15 Jahren betreibe ich nun schon mein Geschäft für individuelle Informatik-Dienstleistungen für Private wie auch KMU's am Waldweg 11 in Luzern. Dazu gehören die Beratung, der Verkauf von Hard- und Software, die Installation vor Ort und natürlich auch der Unterhalt und die Betreuung nach dem Kauf. Selbstverständlich steht auch eine eigene Reparaturwerkstatt zur Verfügung.

Die Schwerpunkte in meinem aktuellen Angebot sind :

Computer, Notebooks und Software
Flachbildfernseher 2D/3D und Bildschirme
Drucker von Canon, Brother, Xerox etc.
Swisscom Telefone
div. Zubehör und Verbrauchsmaterialien
individuelle Computerunterstützung

Komplett-PC's können auch individuell, mit Markenkomponenten, frei nach Ihren Wünschen assembliert/zusammengebaut werden.

Diese Geschäftsaktivitäten liefen bis vor kurzem noch unter dem Geschäftsnamen Informatik-Büro Hunziker.

Die erfolgreiche Zusammenarbeit mit Swisscom als deren Partner in den Bereichen Internet und Swisscom TV hat dazu geführt, dass Kunden vermehrt auch nach TV-Geräten nachfragen; vor allem Kunden, die sich erinnern, dass mein erster erlernter Beruf Radio/TV Elektroniker war – abgeschlossen in einem renommierten Radio/TV Geschäft im Quartier. Die Ausbildung zum Informatiker für Wirtschaft erfolgte dann auf dem zweiten Bildungsweg.

Um dieser Nachfrage nach TV Geräten gerecht zu werden, habe ich Ausschau nach potenten Partnern gehalten, und diese in Panasonic und LOEWE gefunden.

Mein bisheriger Geschäftsname «Informatik-Büro Hunziker» wurde dieser neuen TV Geschäftssparte zunehmend nicht mehr gerecht. Als logische Folge habe ich meinen Geschäftsnamen vor kurzem geändert in :

Informatik & TV Hunziker

An meinem Geschäftsdomizil am Waldweg 11, in Luzern, kann ich Ihnen stets eine ganze Reihe verschiedener TV Geräte vorführen; selbstverständlich



auch in 3D mit diversen IMAX Filmen, und natürlich auch Swisscom TV. Auch wenn Sie nicht Swisscom als Provider haben, stehe ich Ihnen selbstverständlich zur Verfügung.

Von dieser Namensänderung ist mein Kerngeschäft, die kundennahe Informatik-Betreuung, in keiner Art und Weise betroffen.

Planen Sie den Kauf eines neuen Fernsehers, PC's oder Notebook's, dann freue ich mich jetzt schon auf Ihren Besuch.

Meine Kundenbetreuung vor Ort hat leider zur Folge, dass ich nicht immer im Geschäft anwesend sein kann. Ich bitte Sie deshalb, mich doch kurz telefonisch zu kontaktieren, wenn Sie bei mir am Waldweg vorbeischauchen wollen. Es wird sich bestimmt immer ein Termin finden; auch am Abend oder am Wochenende.

Mit freundlichen Grüßen

R. Hunziker
INFORMATIK & TV HUNZIKER
PF/Waldweg 11
6000 Luzern 14

041 / 362 09 90
info@informatiktv-hunziker.ch





Quartierkonzert mit den «Fidelen Rentnern»

Das diesjährige Quartierkonzert fand am Sonntagabend, 27. Januar 2013, im evangelisch-reformierten Kirchgemeindezentrum auf Weinbergli statt. Rund 80 Besucherinnen und Besucher liessen sich das volkstümliche Programm für Blasinstrumente nicht entgehen. Die rüstige Banda begeisterte alle Altersklassen mit Spielfreude und einem grossen Repertoire, darunter sogar einer Tango-Eigenkomposition. Zum ersten Mal stand der Kirchenraum als Konzertlokal zur Verfügung, was sich dank der guten Akustik bewährte. Anschliessend lud die Quartiergemeinschaft im Kirchgemeindehaus zum Apéro ein.

Roland Auf der Maur



Unkompliziertes Ehepaar, Mitte 50, berufstätig, sucht günstige

2 – 3 1/2-Zimmer-Wohnung

Einliegerwohnung, Dachwohnung oder kleines Mehrfamilienhaus, älteres Haus angenehm. Wunsch: im und ums Haus während der Nacht sehr ruhig. Gegenseitige Rücksichtnahme und eine nette Nachbarschaft sind uns wichtig. Wir freuen uns auf Ihre Kontaktaufnahme auf das E-Mail: wohnungssuche2013@gmx.ch

bewährtes Betreuungskonzept mit separater Babygruppe
 erfahrenes Team mit profunder Ausbildung
 professionell und sicher
 Parkplätze vorhanden
 glückliche Kinder, zufriedene Eltern
 grosse, helle Räume auf 580m²
 täglich Spiel und Bewegung im Freien
 jetzt anmelden

Kinderkrippe
Stärenschnuppe
 Kriens

Sternmatt 6 6010 Kriens
 beim Bahnhof Mattenhof
 Telefon 041 202 11 00
www.kinderkrippestaernschnuppe.ch

Informatik & TV Hunziker

Beratung · Verkauf · Installation · Unterhalt

- PC + Notebooks
- Peripheriegeräte
- Zubehör
- TV-Geräte
- Swisscom TV
- Swisscom Internet
- Swisscom Telefone

Individuelle
Computer-
unterstützung
50+

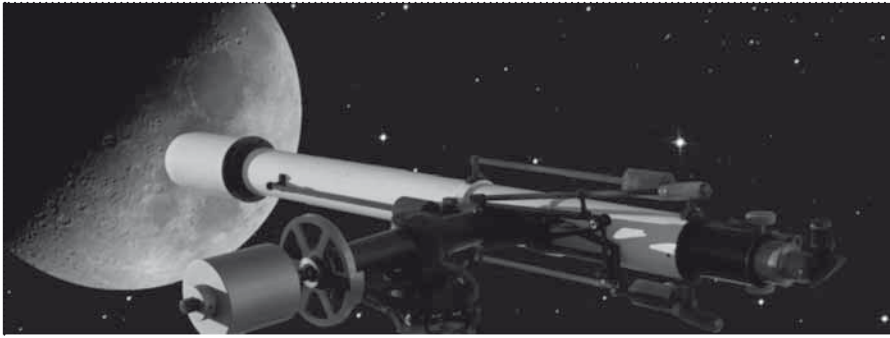


Partner

Panasonic

LOEWE.

René Hunziker · Waldweg 11 · CH-6000 Luzern 14 · 041 362 09 90



Samstag, 20. April 2013

Tag der Astronomie

Die Sternwarte Hubelmatt in Luzern hat für Sie von 18.00 Uhr bis 24.00 Uhr geöffnet.
Tauchen Sie ein in die Welt der Sternkunde!

Im Schulhaus Hubelmatt West erwartet Sie ein abwechslungsreiches, spannendes Programm mit interessanten Vorträgen und Vorführungen.

Kinder, Jugendliche und Erwachsene sind herzlich willkommen.

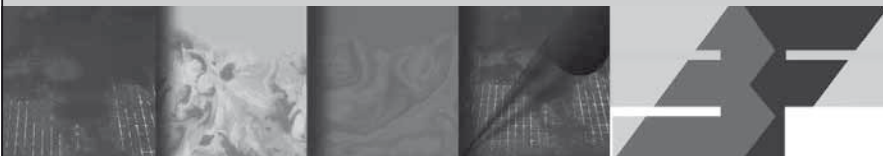
Wir freuen uns auf Ihren Besuch!



Astronomische Gesellschaft Luzern 6000 Luzern
luzern.astronomie.ch

Unsere Umwelt und unser Leben ist durch Farben bestimmt!

maler- & tapezierergeschäft



LUZERN – KRIENS – HORW – REUSSBÜHL

Bezzola Flavio AG

Luzern – Kriens – Horw – Reussbühl

Eidg. dipl. Malermeister · Sternegg 6 · Postf. 4041 · 6000 Luzern 4
Tel. 041-342 03 21 · Fax 041-210 09 40 · info@bezzola.com

www.bezzola.com



Ein neues Schulhaus für junge Musiker und Sportler

2014 soll die Pilatus-Akademie am Zihlmattweg eröffnet werden – mit unklaren Auswirkungen auf unser Quartier.

Auf Sommer 2014 soll am Zihlmattweg an Stelle des alten, baufälligen Clublokals des LSC ein markanter fünfstöckiger Kubus zusammen mit einem öffentlichen Vorplatz entstehen. Das Schulgebäude dient der Ausbildung von Nachwuchstalenten aus Sport und Musik. Ein Teil der jungen Leute wird in den oberen Stockwerken des Gebäudes auch wohnen. Eine Cafeteria sorgt für die Verpflegung; sie ist während der Unterrichtszeiten auch öffentlich zugänglich.

Unklar sind die Auswirkungen auf unser Quartier. Wie wird der öffentliche Platz, der nur bei Fussballspielen abgesperrt wird und der die Leichtathletik-Anlage mit dem Quartier verbindet, genutzt? Wie gross ist der Mehrverkehr durch Schüler, Lehrer oder Cafeteria-Besucher? Werden die öffentlichen Parkplätze noch rarer? Welche Immissionen entstehen durch den Restaurationsbetrieb?

Zu diesen und weiteren Fragen aus dem Quartier wird ein Vertreter der Stiftung Pilatus-Akademie an der Projektpräsentation während der Generalversammlung der Quartiergemeinschaft Sternmatt vom 20. März 2013 im Saal des Schulheims Rodtegg Stellung nehmen.

Roland Auf der Maur

Schenken Sie mir Ihr Vertrauen.

Mein Name ist Andreas Leu, und ich bin als Standortleiter bei Walde & Partner in Luzern tätig. Wenn Sie sich mit dem Thema Verkauf befassen, sind Sie bei mir richtig. Ich nehme mir gerne die Zeit, Ihre Immobilie kennenzulernen und Sie umfassend zu beraten. Ich freue mich auf Sie.

WALDE & PARTNER

+41 41 227 30 32
andreas.leu@walde.ch
www.walde.ch





Mehr Sicherheit in der Begegnungszone Dorfplatz

Nach vielen Gesprächen traf sich am 9. Januar 2013 eine Arbeitsgruppe aus Vertretern des städtischen Tiefbauamtes, der EBG, der Quartiergemeinschaft und des Elternforums zusammen mit Verkehrsexperten, um die Situation vor Ort zu besprechen und nach Lösungen zu suchen. Ziel war, mit einfachen Massnahmen die Sicherheit auf und um den Dorfplatz zu verbessern und trotzdem die neu gestaltete Begegnungszone zu erhalten.

Folgende Massnahmen wurden erarbeitet:

- Ausdünnen der Möblierung und entfernen von Sicht-Hindernissen
- Optimierung Anlieferung SPAR (Fahrzeuge dürfen für Ablad nicht mehr auf Strasse stehen)
- Tiefer setzten der Betonelemente der „Tor-Säulen“ (Einfahrt auf den Platz)
- Farblich verbesserte Hervorhebung des idealen Überquerungsortes (derzeit gelbe Füsse)

Weiter wurde als zusätzliche Massnahme zwei Querungshilfen (Verengung der Fahrbahn auf 4.20m, damit nicht mehr gekreuzt und/oder überholt werden kann) auf der Dorfstrasse beim Geissbockweg und Am Rain diskutiert. Diese Massnahme muss zuerst im Rahmen der Verkehrskonferenz zusammen mit der VBL besprochen werden. Die Realisation ist derzeit noch nicht absehbar.

Von den obigen vier Massnahmen wurde die erste bereits umgesetzt. Die Zweite und Dritte soll bis Ostern 2013 realisiert werden. Die vierte Massnahme sowie die Realisierbarkeit der Querungshilfen wird an einem weiteren Treffen der Arbeitsgruppe nach Ostern besprochen und das weitere Vorgehen festgelegt.

Wir sind froh, dass nun Massnahmen umgesetzt werden.

Die weitere Entwicklung beobachten wir mit Interesse und informieren Sie über Neuigkeiten.

Nick Meier, Elternforum Geissenstein

Redaktion Quartierzeitung Schtärnmatt

Mitarbeiter: Kai Nestler, Willy Ammann, Gilles Freiburghaus, Hugo Stadelmann,

Druck: Gegendruck GmbH

Auflage: 2800 Ex.

Ausgabe: März Nr. 107

Internet: www.quartier-stermatt.ch

email: redaktion@quartier-stermatt.ch

Postadresse: Quartiergemeinschaft Sternmatt / 6005 Luzern

Konto für Mitgliederbeiträge

Luzerner Kantonalbank

IBAN CH78 0077 8010 0529 9950 7

Jahresbeitrag: CHF 20.00

(für Einzelmitglieder, Paare, Familien und Betriebe)

VERANSTALTUNGSKALENDER

20. April 2013	18.00 - 24.00 Uhr	Schweizerischer Tag der Astronomie	Sternwarte Hubelmatt
24. August 2013	10.00 Uhr	Quartierzmorgen	Schulhaus Hubelmatt
21. September 2013	13.30 - 17.30 Uhr	Waldfest	Bireggwald

SIND SIE SCHON MITGLIED ?

Ja ich unterstütze das lebendige und wohnswerte Sternmatt-Quartier und werde gerne Vereinsmitglied.

Mitgliedschaft CHF 20.00 pro Haushalt

Überweisung auf das Konto: IBAN CH78 0077 8010 0529 9950 7, Luzerner Kantonalbank

Eine individuelle Aufstockung des Mitgliederbeitrages nehmen wir gerne entgegen.

Vorname: Name:

Strasse: PLZ/Ort:

E-Mail:

Talon einschicken an: Quartiergemeinschaft Sternmatt, 6005 Luzern